

Rückert, Friedrich: 12. (1836)

- 1 Die Welt ist wirklich; nur ein Wirkliches allein
- 2 Bringt Wirkliches hervor, Gott muß drum wirklich seyn.

- 3 Die Welt ist Leben; nur Lebendiges allein
- 4 Kann Leben wirken, drum muß Gott lebendig seyn.

- 5 Der Geist des Menschen denkt; nur Denkendes allein
- 6 Kann Denken schaffen, Gott muß also denkend seyn.

- 7 Des Menschen Wille will; nur Wollendes allein
- 8 Kann Willen wirken, Gott muß selber wollend seyn.

- 9 Darum im heiligen Sanskrit, wie dir bekannt,
- 10 Ist er Swaiambhu, der Selbwesende, genannt;

- 11 Der Unbedingte, der sein eignes Seyn bedingt,
- 12 Selbst durch Hervorbringung der Welt hervor sich bringt.

(Textopus: 12.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7732>)